

Castrol entwickelt neue Driveline Flüssigkeiten für den EV Antriebsstrang von morgen

Zum 125-jährigen Jubiläum öffnet Castrol exklusiv die Türen zum Entwicklungszentrum Driveline Technology Centre in Hamburg

Hamburg, April 2024. Anlässlich des 125. Jubiläumjahres von Castrol hat das Driveline Technology Centre (DTC) in Hamburg seine neuesten Entwicklungen zu EV Fluids präsentiert. Die Veranstaltung hat der eingeladenen Fachpresse die Möglichkeit geboten, sich mit Experten von Castrol auszutauschen und spezielle Einblicke in das Zentrum zu erhalten, in dem EV Fluids für die aktuellen und zukünftigen Elektrofahrzeuge entwickelt und getestet werden.

„Unsere neuesten EV Getriebeöle für vollelektrische Fahrzeuge ermöglichen neue Antriebsstrangarchitekturen, die effizienter, kompakter und langlebiger sind“, sagt Daniel Knoblauch, Expert Team Leader Advanced Electrification OEM Liaison. „Mehrere OEMs vertrauen auf unsere Fähigkeiten und unser Know-how bei der Entwicklung von Getriebschmierstoffen in enger Zusammenarbeit, um die Antriebsstränge und Fahrzeuge von morgen zu ermöglichen.“

Das Driveline Technology Centre ist das globale Kompetenzzentrum für Castrol Automotive Getriebeöle und Wärmemanagementflüssigkeiten. Hier werden in Zusammenarbeit mit führenden Herstellern hochkomplexe Schmierstofflösungen und innovative Produkte entwickelt, die die Effizienz der neuen EV Antriebe verbessern.

Exklusive Einblicke ins DTC

Zum ersten Mal hat Castrol Fachpublikum ins Forschungszentrum eingeladen. Im Fokus der Veranstaltung stand die Castrol ON EV Dry Transmission Fluids-Produktreihe, die Castrol für Antriebsstränge mit trockenlaufenden Elektromotoren entwickelt hat. Ein Höhepunkt der Veranstaltung war jedoch die Vorstellung der neuesten Innovation – die Castrol ON EV Wet Transmission Fluids, welche für den Einsatz in Antriebssträngen mit nasslaufenden Elektromotoren entwickelt wurden.

Den Auftakt gaben Dr. Thomas Hellwig (Expert Teamleader PD Driveline & EV Transmission Fluids) und Patrick Bauer (Expert Team Leader PD Thermal Management Fluids) mit Einblicken in innovative Getriebeöle und Wärmemanagementflüssigkeiten für elektrische Fahrzeuge. Die eingeladene Fachpresse erhielt exklusive Einblicke hinter die Kulissen und wurde durch das Labor und die Teststationen geführt. Darüber hinaus standen die Castrol Experten Dr. Thorsten David (Senior Manager Driveline and Advanced Electrification Fluids), Dr. Matthias Donner (VP Advanced Mobility & Industrial Products), Daniel Knoblauch sowie Dr. Thomas Hellwig und Patrick Bauer der Fachpresse für einen persönlichen Austausch zur Verfügung.

Castrol ON EV Transmission Fluids

Das Unternehmen hat Castrol ON EV Transmission Fluids auf den Markt gebracht, die speziell für den Einsatz in Vertragswerkstätten und unabhängigen Werkstätten bestimmt sowie für die Arbeit an elektrifizierten Fahrzeugantriebssystemen (EV) zertifiziert sind. Die Produkte sind in Fünf-Liter-Gebinden erhältlich und für eine Vielzahl von Elektrofahrzeugen geeignet.

Castrol ON EV Transmission Fluids sind speziell für die Verwendung in Elektrofahrzeug-Getrieben konzipiert worden. Sie sollen dazu beitragen, das Leistungsvermögen und die Effizienz von Elektrofahrzeugen zu verbessern und gleichzeitig den Verschleiß von Getriebekomponenten zu minimieren.

EV Getriebeflüssigkeiten für Antriebsstränge mit trockenlaufenden Elektromotoren wurden im Jahr 2022 für den After-Sales-Bereich eingeführt. Castrol bietet nun Getriebeflüssigkeiten für nasslaufende Elektromotoren an, um den Anforderungen der nächsten Generation von Elektromotoren gerecht zu werden.

Castrol ON EV Dry Transmission Fluids

Die Castrol ON EV Dry Transmission Fluids sind leistungsstarke und hocheffiziente vollsynthetische Flüssigkeiten für Getriebe mit trockenlaufenden Elektromotoren. Die Produkte sind Teil der fortschrittlichen EV Produktreihe von Castrol ON, die auch EV Fluids für das Wärmemanagement und EV Schmierfette umfasst.

Die EV Getriebeöle erhöhen den Schutz des Antriebsstrangs und verbessern die Effizienz, damit EVs nicht nur mit einer einzigen Ladung weiter fahren können, sondern die Lebensdauer der Antriebssysteme verlängert wird. Die EV Getriebeöle spielen eine wichtige Rolle bei der Aufrechterhaltung einer möglichst hohen Effizienz und der Verlängerung der Lebensdauer von Fahrzeugkomponenten. Die Schmierflüssigkeiten schaffen ein Gleichgewicht zwischen reduzierter Flüssigkeitsviskosität und Getriebe- und Lagerschutz. Sie haben sehr gute Kaltfließigenschaften, eine hohe Scherstabilität sowie eine ausgezeichnete thermische und oxidative Stabilität.

Castrol ON EV Wet Transmission Fluids

Die Castrol ON EV Wet Transmission Fluids sind hingegen für Antriebsstränge mit nasslaufenden Elektromotoren entwickelt worden. Neben außergewöhnlichen dielektrischen Vorteilen wie der geringen Leitfähigkeit, einem hohen Widerstand und einer hohen Durchbruchspannung bringen die neuen EV Fluids zahlreiche weitere Vorteile mit sich:

1. Wirksamer Schutz vor Kupferkorrosion
2. Hervorragende Pumpfähigkeit, insbesondere bei niedrigen Betriebstemperaturen
3. Herausragende Kaltfließigenschaften
4. Außergewöhnliche thermische und oxidative Stabilität
5. Signifikante Temperaturabsenkung durch reduzierte Reibung
6. Ausgezeichneter Getriebeschutz
7. Herausragende thermische Eigenschaften

Castrol ON EV Thermal Fluids

Die EV Fluids für das Wärmemanagement kommen im Thermal Management System von Elektrofahrzeugen zum Einsatz. Die Wärmemanagementflüssigkeiten tragen dazu bei, die Temperatur von Batterien, Elektromotoren und anderen Komponenten in elektrischen Antriebssystemen effektiv zu reduzieren, um eine bessere Leistung und eine längere Lebensdauer der Batterie zu gewährleisten. Zudem halten sie die Batterien auch unter extremen Bedingungen kühler. Patrick Bauer dazu: „Castrol ON EV Thermal Fluids helfen immersionsgekühlte Batterien schneller und sicherer zu laden und verlängern die Lebenszeit der Zellen.“

Über das Driveline Technology Centre in Hamburg

Die Geschichte des DTC beginnt im Jahr 1896 mit der Gründung der Burmah Oil Company Limited. 1966 erwarb Burmah Oil die 1909 eingeführte Marke Castrol. Infolgedessen begann 1976 die Produktion von Schmierstoffen am Standort Neuhof in Hamburg. Als globales Entwicklungszentrum für Castrol Automotive Getriebeöle und Wärmemanagementflüssigkeiten dient das DTC als kompetenter Ansprechpartner für führende Hersteller und Schmierstoffexperten aus dem Automotive-Bereich für die Entwicklung von hochkomplexen Schmierstofflösungen und innovativen Produkten.

Das Ziel ist die Verbesserung der Effizienz neuer EV Antriebsstranggenerationen mithilfe einer auf die spezifischen Kundenanforderungen ausgerichteten Zusammenarbeit.

Im Jahr 2000 wurde Burmah Castrol von bp übernommen und zwei Jahre später kaufte bp auch Aral. 2010 wurde die Deutsche bp AG in die bp Europa SE umgewandelt. In den folgenden Jahren konzentrierte sich Castrol stark auf die Weiterentwicklung von Produkten für Elektrofahrzeuge, darunter Getriebeöle im Jahr 2011 und Wärmemanagementflüssigkeiten im Jahr 2020. 2021 wurden die Schmierstoffaktivitäten von Castrol in der Castrol Germany GmbH gebündelt. Dieses Jahr kann Castrol sein 125-jähriges Jubiläum feiern.

Elektrifizierung auf dem Vormarsch

Bis 2040 könnte der weltweite Fahrzeugpark 1 Milliarde elektrifizierte Pkw und Lkw umfassen und bis bereits 2030 könnten Elektroautos 55 Prozent des gesamten weltweiten Fahrzeugabsatzes ausmachen. Drei von vier der weltweit größten Automobilhersteller setzen bereits Castrol ON EV Transmission Fluids ein. Die Castrol ON EV Thermal Fluids können zu einer größeren Reichweite, schnellerem Laden und einer längeren Lebensdauer beitragen und so den Erfolg von Elektrofahrzeugen unterstützen. „Da immer mehr Elektrofahrzeuge auf den Servicemarkt kommen, haben uns mehr Fahrzeughersteller gebeten, ihren Werkstattpartnern ein fortschrittliches EV Getriebeöl zur Verfügung zu stellen, um die laufenden Reparatur- und Wartungsarbeiten zu unterstützen“, kommentiert Patrick Bauer. „Während diese Flüssigkeiten in einigen Elektrofahrzeugen als 'fill for life' gelten, benötigen Werkstätten im Falle einer Reparatur ein Ersatzprodukt. Es kann auch erforderlich sein, das Produkt frühzeitig zu wechseln, um den Schutz in bestimmten Anwendungsfällen zu gewährleisten. Wir haben sehr eng mit ausgewählten Fahrzeugherstellern und Zulieferern zusammengearbeitet, um Produkte zu entwickeln, zu testen und einzusetzen, die die geforderten Performance-Kriterien erfüllen.“

Studie von Castrol und bp pulse: Switching ON the rEVolution

Die von Castrol und bp pulse initiierte Studie "[Switching ON the rEVolution](#)"* aus dem Jahr 2021 zeigt auf, dass 97 Prozent der befragten Führungskräfte aus der Automobilbranche weltweit davon überzeugt sind, die staatlich festgesetzten Fristen für das Produktionsende von Verbrennungsmotoren einhalten zu können. Die Studienteilnehmenden betrachten die gesetzlich vorgeschriebenen Ziele für die Abschaffung von Verbrennungsmotoren als wichtigsten Faktor für die Beschleunigung der Umstellung. Fast zwei Drittel der befragten Führungskräfte gaben zudem an, dass die Umstellung auf Elektrofahrzeuge die höchste strategische Priorität ihres Unternehmens sei. Doch auch bei den Privatpersonen ist der Trend der Mobilitätswende spürbar: Über die Hälfte (53 Prozent) der befragten Kundinnen und Kunden ziehen beim Kauf ihres nächsten Fahrzeuges ein Elektroauto in Betracht.

Die Studienergebnisse verdeutlichen, dass es global eine hohe Bereitschaft in der Automobilbranche gibt, auf Elektrofahrzeuge umzusteigen, und dass dies auch von den Konsumentinnen und Konsumenten unterstützt wird. Die EV Revolution schreitet schnell und mit voller Kraft voran. Doch um sie erfolgreich umzusetzen, bedarf es einer engen Zusammenarbeit zwischen Regierungen, der Automobilindustrie und anderen Interessenvertretern, einschließlich Castrol und bp pulse. Darüber hinaus sind Innovationen, Produktentwicklungen sowie Marketingstrategien notwendig, um die verbleibende Skepsis bei potenziellen Käufern auszuräumen.

Das Ziel von Castrol ist es bis spätestens 2050 klimaneutral zu werden. Das Unternehmen investiert in die Entwicklung von Produkten, die den weltweiten Übergang zu erneuerbaren Energien und eine breitere Einführung der Elektromobilität unterstützen.

Weitere Informationen über Castrol ON finden Sie auf

https://www.castrol.com/de_de/germany/home/electric-vehicle-fluids.html

Hinweise für die Redaktion:

* Switching ON the rEvolution: „Auf dem Weg in die elektrische Zukunft – aus Sicht des Marktes, der Automobilindustrie und der Konsumenten“ ist eine weltweite Meinungsforschungsstudie unter 10.000 Fahrern und Fahrerinnen und 100 Führungskräften von Automobilherstellern, die die Bereitschaft für den Umstieg von Verbrennerfahrzeugen zu Elektrofahrzeugen untersucht. Sie wurde zwischen November und Dezember 2021 in zehn wichtigen Märkten durchgeführt: ANZ (Australien und Neuseeland), China, Deutschland, Frankreich, Indien, Japan, Skandinavien (Dänemark, Finnland, Norwegen und Schweden), Türkei, USA und Vereinigtes Königreich.

Über Castrol

Die sich rasant entwickelnde Industrielwelt unterliegt kontinuierlichen Veränderungen und wird immer intelligenter. Castrol arbeitet seit 1899 eng mit Industrieunternehmen zusammen, um gemeinsam zukunftsfähige Lösungen zu entwickeln, Herausforderungen vorherzusehen und die Anforderungen der unterschiedlichen Branchen zu meistern. Das Unternehmen ist stolz darauf, seine Expertise in den Bereichen Fertigung, Maschinenbau, Windenergie, Luft- und Raumfahrt sowie der Automobilindustrie bereitzustellen. Heutzutage bietet Castrol hochentwickelte Schmierstoffe, digitale Lösungen und Expertenteams an, die auf die spezifischen Bedürfnisse jedes Sektors zugeschnitten sind, um die Effizienz zu steigern, die Zuverlässigkeit zu erhöhen und die Produktivität zu optimieren. Dabei legt der Schmierstoffexperte besonderen Wert auf die Einhaltung aller geltenden Vorschriften sowie auf die Sicherheit und Nachhaltigkeit seiner Arbeits- und Geschäftspraktiken. Unabhängig von der Branche oder Ambitionen – Castrol ist der richtige Partner, um die industrielle Entwicklung voranzutreiben.

Für weitere Informationen über Castrol besuchen Sie bitte unsere Website unter www.castrol.com/de oder kontaktieren Sie uns unter: bppress@bp.com.

PR-Kontakt:

Saskia Junge
PR Managerin
Brand Pier GmbH
Zirkusweg 2, Astraturm 7. Stock
20359 Hamburg
E-Mail: saskia.junge@brand-pier
Internet: www.brand-pier.com

Anna Schiemann
Junior PR Managerin
Brand Pier GmbH
Zirkusweg 2, Astraturm 7. Stock
20359 Hamburg
E-Mail: anna.schiemann@brand-pier
Internet: www.brand-pier.com